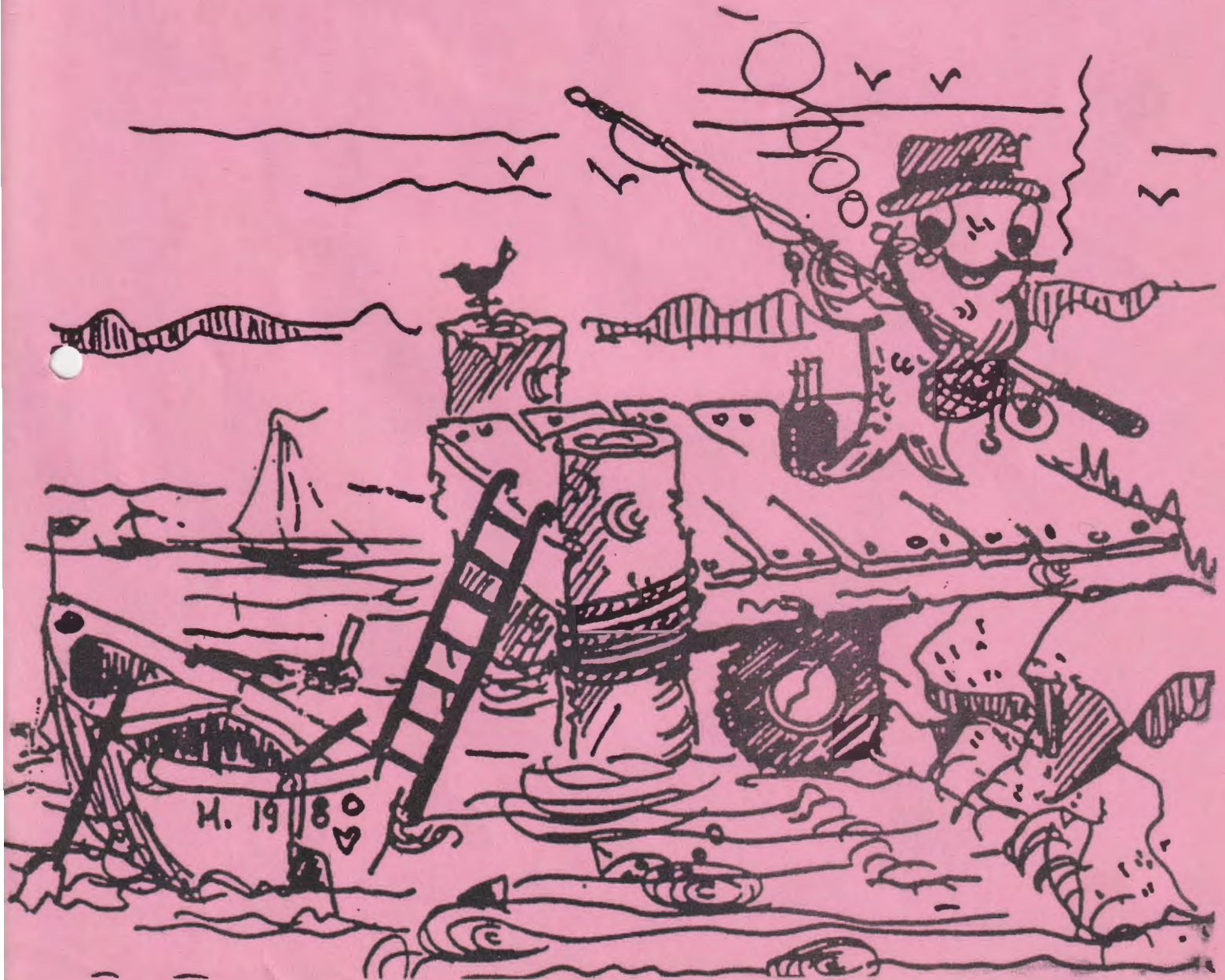


Sportfischerverein Murten
Postfach 163

SFVM - NACHRICHTEN

Nr. 3 1988

P.P. ☆
3280 Murten



Einladung zur Generalversammlung

**Freitag, 18. November 1988 um 2000 Uhr
im Restaurant Stöckli, Murten**

- Traktanden
1. Protokoll der GV vom 20. November 1987
(siehe Beilage)
 2. Genehmigung des Jahresberichtes
 3. Neuaufnahmen
 4. Kassabericht 1988 und Voranschlag 1989
 5. Jahresbeiträge 1989
 6. Wahlen
 - des Vorstandes und der Obmänner
 - Ersatzmann Rechnungsrevisor
 7. Tätigkeit 1989
 8. Verschiedenes
 9. Preisverteilung

Anschliessend gemütlicher Höck bei einem vom Verein offerierten warmen Imbiss.

Liebe Sportfischer

Wir freuen uns, Euch zur Generalversammlung einzuladen, und wir hoffen, dass Ihr auch dieses Jahr wieder zahlreich daran teilnehmt.

Es wurde der Wunsch geäussert, die Möglichkeit zu schaffen, Anträge dazu auch schriftlich einreichen zu können. Dem kommen wir gerne nach und erwarten diese an unser Postfach 163, 3280 Murten. Selbstverständlich soll das direkte Vorschlags- und Antragsrecht an der Versammlung wie bisher beibehalten werden.

Vor allem würden uns Vorschläge zur Tätigkeit 1989 sehr freuen.

Sie finden anschliessend das ausführliche Protokoll unserer letzten Generalversammlung. Es wird nicht mehr verlesen. Hingegen werden die Berichte über unsere Tätigkeiten direkt an der Versammlung vorgetragen und mit dem Jahresbericht in unserem nächsten Bulletin publiziert.

Wir freuen uns auf Ihre aktive Teilnahme. Als nächstes an unserer GV

Für den Vorstand:
Heinz Jost

Protokoll

der Generalversammlung vom 20. 11. 1987 um 20.00 h.
im Restaurant "Bahnhof" in Murten

Um 20.05 h. eröffnet Präsident Heinz Jost die Versammlung mit der Begrüssung der anwesenden 28 Vereinsmitglieder (2 Ehren- und 26 Aktivmitglieder, inkl. alle Vorstandsmitglieder). Als Gast ist Herr Tschachtli, Vertreter des Segelklubs, anwesend.

Entschuldigt haben sich die Herren:

- | | |
|------------------------------------|------------------------------------|
| - Graf Karl, sen. (Ehrenmitglied) | - Mäder Fritz, (Freimitglied) |
| - Graf Karl, jun., (Aktivmitglied) | - Portmann Albert, (Aktivmitglied) |
| - Hämmerly Willy, (Aktivmitglied) | - Reinhard Ernst, (Freimitglied) |
| - Kunz Urs, (Aktivmitglied) | |

sowie

- Etter Werner, Fischereiaufseher
- Eymann Walter, Präsident Sportfischerverein Avenches.

Die Einladung zur Generalversammlung sowie die Publikation der Traktandenliste erfolgten statutengemäss über das Vereins-Bulletin (Ausgabe Nr. 3 vom November 1987). Gegen die Einberufung der Generalversammlung werden keine Einwände gebracht. Auch wird keine Aenderung der Traktandenliste verlangt. Präsident Heinz Jost kann somit die Versammlung als beschlussfähig erklären.

Als Stimmzähler werden Backhaus Gert und Mäder Max bestimmt.

Traktanden:

1. Protokoll der ausserordentlichen Generalversammlung vom 8.4.1987
2. Genehmigung der Jahresberichte
3. Kassabericht 1987 und Voranschlag 1988
4. Jahresbeiträge 1988
5. Wahlen
 - Ersatzwahl im Vorstand
 - Obmänner "techn. Kommission" und "Bulletin-Redaktionsgruppe"
 - Ersatzmann Rechnungsrevisor
6. Mutationen
7. Tätigkeitsprogramm 1988
8. Verschiedenes
9. Preisverteilung

1. Protokoll der ausserordentlichen Generalversammlung vom 8.4.1987

Statutengemäss wurde das Protokoll der ausserordentlichen Generalversammlung vom 8.4.1987 vollumfänglich im Vereinsbulletin Nr. 3 vom November 1987 publiziert.

Das Protokoll wird diskussionslos genehmigt.

2. Genehmigung der Jahresberichte

Präsident Heinz Jost berichtet in Details über die Vereinstätigkeiten von 1987:

- Gruppe EGLI

Der Bericht von Jakob Götschi, Leiter der Gruppe, wurde in der letzten Ausgabe des Vereinsbülletins publiziert.

- Gruppe FORELLEN

Die Gruppenarbeiten wurden erstmals von Hugo Freiburghaus organisiert. Es wurden rund 20000 St. Forellenbrütlinge im Gurwolfbach und weitere 5000 St. im Mühlebach ausgesetzt. Am 17. und 24.10.1987 standen jeweils 8 Kollegen für das Abfischen zur Verfügung. Eine dritte Abfischung wird im Frühling 1988 organisiert werden. Trotz zweimaligem Hochwasser kann die Erfolgsquote (2000 St. bisher im Gurwolfbach) als gut bezeichnet werden.

- Gruppe HECHT

Ehrenmitglied Rudolf Kunz war für die Weiher Chandossel als Vertreter unseres Vereins verantwortlich. Auf eine Benützung des Pra Purry-Weiher wurde 1987 verzichtet, da zuerst eine Sanierung durchgeführt werden sollte.

In den Chandosselweihern wurden im Total 100000 St. Hechtbrütlinge ausgesetzt. Auch dort zeigen sich bereits Probleme mit Algen, und der Grasbewuchs ist noch nicht vollständig. Es dürfen in Chandossel noch keine Wunder erwartet werden.

- Vereins-BÜLLETIN

Da noch kein Obmann für diese "Redaktionsgruppe" gefunden werden konnte, erfolgten die 3 Ausgaben von 1987 nur Dank des Einsatzes des Vereinspräsidenten.

- Präsidialbericht

Präsident Heinz Jost erwähnt in seinem Jahresrückblick die folgenden Punkte:

- Kontakte mit anderen Fischervereinen (Seevereine/deutsch-freib.Vereine)
- Wettfischen deutsch-freib. Fischervereine
- Kontakte mit dem Kantonalverband
- Verhandlungen mit den kantonalen Behörden (Konkordatsprobleme)
- Statutenrevision
- Friture-Essen Avenches (trotz Regenwetter: Fr. 6100.- Reinertrag)
- Vereinswettfischen /mit Dank an die Organisatoren Burla Armin und Artero Francisco).

Nachdem die Diskussion nicht benützt wird, werden alle Berichte einstimmig genehmigt.

Kassier Heinz Marthaler verdankt die Arbeit des Präsidenten.

3. Kassabericht 1987 und Voranschlag 1988

Kassier Heinz Marthaler gibt detaillierte Angaben über Rechnung 1987 und Voranschlag 1988.

Bei Einnahmen von Fr.4759.60 und Ausgaben von Fr. 6305.20 schliesst die Rechnung 1987 mit einem Fehlbetrag von Fr. 1545,60. Das Vereinsvermögen per 15.11.1987 beläuft sich auf Fr. 13480.85. Der Rückgang bei den Einnahmen ist darauf zurückzuführen, dass keine Inserate mehr im Bulletin erschienen.

Der Voranschlag 1988 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 50.-- bei Einnahmen von Fr. 7800.- und Ausgaben von Fr. 7750.--.

Nachdem der Revisionsbericht durch Dürig Hansruedi verlesen worden ist und die eingeräumte Diskussion nicht benützt wird, werden Rechnung 1987 und Voranschlag 1988 einstimmig genehmigt und dem Kassier Decharge erteilt.

Kassenrevisor Lerf Jean-Pierre schlägt vor, die noch separat geführte Kasse "Ablagehütte an der Ryf" in Zukunft in die Hauptkasse zu integrieren. Diskussionslos wird diese Anregung genehmigt.

4. Jahresbeiträge

Auf Antrag des Vorstandes werden für 1988 die Vereinsbeiträge unverändert belassen (einstimmiger Beschluss).

5. Wahlen

- Vorstand und Obmänner

Vorstandsmitglieder Rudolf Kunz, Ehrenmitglied und seit Jahren in verschiedenen Funktionen im Verein tätig gewesen, hat aus Altersgründen seine Demission eingereicht. Präsident Heinz Jost dankt dem Scheidenden für das Geleistete mit der Ueberreichung eines Bechers.

An seiner Stelle konnte Freiburghaus Hugo als Vorstandsmitglied gewonnen werden. Mit Applaus wird er einstimmig gewählt.

Der Vorstand sollte noch weiter ergänzt werden. Auch sollten noch Obmänner für die "techn. Kommission" und die "Bulletin-Redaktionsgruppe" gefunden werden. Der Vorstand erhält die Kompetenz, Ergänzungen vorzunehmen und diese durch eine spätere Generalversammlung genehmigen zu lassen.

- Rechnungsrevisoren

Turnusgemäss scheidet Dürig Hansruedi aus. Als Revisoren verbleiben Lerf Jean-Pierre und Burla Armin.

Als Ersatzmann wird durch die Versammlung Mäder Max einstimmig gewählt.

6. Mutationen

Aktivmitglied Fasnacht Walter ist im Berichtsjahr gestorben. Zu seinen Ehren und zu Ehren aller verstorbenen Verwandten von Vereinsmitgliedern wird eine Gedenkpause eingeschaltet.

- Austritte

Ihre Demission haben eingereicht die Aktivmitglieder

- Masché Jürgen, Murten
- Lüthi Kurt, Murten
- Rumo Hans, Merlach.

In diesem Zusammenhang fragt Hämmerli André, ob diese Austritte den Vorstand für die Zukunft nicht zum Nachdenken anregen.

Präsident Heinz Jost antwortet, dass diese Austritte nicht überbewertet werden sollten und vielleicht zu einer weiteren Beruhigung im Verein führen könnten.

- Neuaufnahme

Als Aktivmitglied hat sich angemeldet

- Baumgartner Werner, Süri, Rosshäusern

- Freimitglieder

Nach 25-jähriger aktiver Mitgliedschaft werden zu Freimitgliedern ernannt

- Etter Robert, Murten
- Hämmerli Willy, Murten.

Den geehrten wird ein Diplom überreicht.

- Gönnermitglied

Dürig Hansruedi tritt als Aktivmitglied zurück, möchte jedoch weiterhin als Gönnermitglied dabei sein.

Alle Mutationen werden einstimmig von der Versammlung genehmigt.

Per 20.11.1987 zählt unser Verein 5 Ehren-, 16 Frei- und 58 Aktivmitglieder, sowie ca. 100 Gönner- und Passivmitglieder.

7. Tätigkeitsprogramm 1988

Das Tätigkeitsprogramm pro 1988 sieht vor:

- Herausgabe des Vereinsbülletins
- Aufzuchtarbeiten wie bisher
- Vereinswettfischen
- Kegelabend
- Organisation "Wettfischen deutsch-freib.Fischervereine".

Bernard Aegerter schlägt vor, wieder einmal sich an der Organisation des Stadtfestes, event. mit dem Segelklub, zu beteiligen. Dieser Vorschlag wird als Anregung vom Vorstand entgegengenommen.

8. Verschiedenes

- Während seiner Ausführungen zu seinem Präsidialbericht hat Heinz Jost seine Angaben betreffend Fangstatistiken teilweise mit "Projektionen" ergänzt. Diese Graphiken werden gelegentlich im Vereinsbülletins publiziert.

-
-
- Den am 8.4.87 scheidenden Verbandsmitgliedern
 - Aegerter Bernard
 - Masché Jürgenwerden als Dank für ihre Vereinstätigkeiten nachträglich noch gewidmete Becher überreicht.
 - Präsident Heinz Jost erwähnt, dass er eine Einladung mit 2 Eintrittsbilleten, für das Jubiläumskonzert der Stadtmusik Murten erhalten hat.
 - Aegerter Bernard fragt an, ob ab 1988 nur die "Fischereipatente" des Murtensees teurer werden oder auch das "Kantonalpatent" aufschlagen wird.

Präsident Heinz Jost kann hierüber noch nicht Auskunft geben. Der Aufschlag betreffend Murtenseepatent wurde anlässlich einer Zusammenkunft betreffend Konkordatsprobleme bekannt gegeben.

9. Presiverteilung

Die Verantwortlichen des Vereinswettkampfes (Burla Armin und Artero Francisco) konnten die folgenden Mitglieder für Ihre Teilnahme am Concours ehren:

1. Zürcher Bruno	4700 Punkte
2. Mäder Max	1900 Punkte
3. Cadosch Luzi	800 Punkte
4. Ledermann Kurt	550 Punkte

17 weitere Fischer ohne Punkte, wurden als Dank für ihre Teilnahme mit einem "Salami" beschenkt.

Der "Alain Gillard-Preis" für die grösste Seeforelle (87 cm und 4,5 kg) geht an Kunz Rudolf.

Mit dem Dank an alle Anwesenden kann um 21,20 h. Präsident Heinz Jost die Versammlung schliessen.

Abschliessend wird noch jedem Teilnehmer ein vom Verein offerierter Teller serviert.

Der Protokollführer:

Bernard Verdon

Ostermundigen, den 22.11.1987

Bernard Verdon

Wem gehört der Murtensee?

Ich habe dies 10 Personen gefragt. Versuche es auch einmal. Acht schauen Dich so ganz komisch von oben nach unten an. Dabei ist die Frage doch gar nicht so komisch. Es gibt eine Unmenge von Leuten, die ihn für sich "beanspruchen":

- die Segler
- die Murtner für das Trinkwasser
- die Surfer
- die Berufsfischer
- die Ausflugsschiffe
- die Badenden
- die Motorbootfahrer
- die Taucher
- die Wasserskifahrer
- die Nicht-ARA-Benützer, leider
- die Sonnenanbeter
- die Fische und andere Bewohner
- die Ruderer
- die Abendstimmungsfotografen
- und natürlich wir Sportfischer

Niemand kann den See für sich allein beanspruchen, aber er sollte auch für niemanden verboten werden müssen. Bei ein bisschen Rücksicht ist ein Miteinander-leben möglich.

Nur eben - wie überall: Es braucht nur einige Extreme, und schon ruft man nach Reglementierung, nach Gesetzen und Verboten. Dies ist zur Zeit der Fall wegen einzelnen 90 km/h-"Rasern" mit Motorbooten: Man ruft nach Geschwindigkeitsbeschränkung. Dabei stellt sich die Frage nach dem Mass:

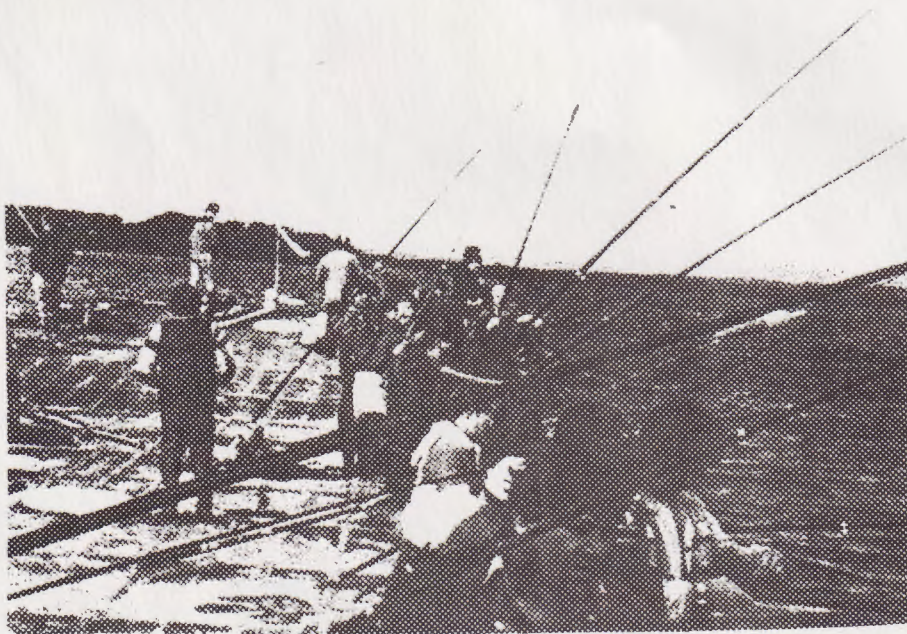
- soll die "Raserspitze" mit etwa 40 km/h gebrochen werden?
- oder soll mit 20 km/h ins andere Extrem gegangen und gleich ganze Kategorien vom See ausgeschlossen werden?

Wir sind aufgefordert worden, dazu unsere Meinung zu äussern. Wir werden dies an unserer Generalversammlung unter "Verschiedenem" tun. Jeder soll sich dazu seine Meinung machen.

Heinz Jost

Deutschfreiburger-Meisterschaft

Wir haben am 3. September die Deutschfreiburger Meisterschaft im Fischen auf dem Murtensee organisiert. Willy Rey hat sie in Bildern festgehalten; wir bringen einen Ausschnitt davon in diesem Bulletin und danken ihm dafür bestens. Wer bringt uns weitere Artikel, Fotos oder andere Beiträge?





Deutschfreiburger Meister 1988:
1. Ernst Neuenschwander,
SFV Murten (Mitte)
2. Marcel Falk, Untere Sense
(links), 3. Peter Egger, Untere
Sense (rechts)



Unsere Köche Armin Burla und
Bernard Aegerter
haben einen phantastischen
Eintopf bereitet



Im Festzelt bediente uns die
ganze Familie Göttschi